**Wolfgang Atzenhofer**

Diverse Regieassistenzen und Inspizienzen u. a. bei Jürgen Flimm, Andrea Breth, Philipp Harnoncourt und Peer Boysen im Zuge der Styriarte (Dirigate: Nikolaus Harnoncourt und Michael Hofstetter). 2018 Inszenierung der Oper "Julo Ascanio, Re d'Alba" von J.J.Fux als Eröffnungsproduktion der Styriarte. 2019 Inszenierung der Oper "Apollo und Dafne", von J.J.Fux sowie 2020 Inszenierung der Kurzoper "Die Musen vom Parnass" als Teil der Eröffnungsfeier mit Live-ORF-Übertragung und der gesamten politischen Regierungsspitze Österreichs.

Gemeinsam mit dem Dirigenten Thomas Platzgummer 1998 Gründung der Murauer Operettenfestspiele (seitdem Insenierung von über 23 Operetten) sowie 2003 Gründung der Kammeroper Graz („La serva padrona“ von G. B. Pergolesi, „L’artigiano gentiluomo“ von J. A. Hasse, „Ottone in villa“ von A. Vivaldi, „Salon Pitzelberger“ von J. Offenbach und „Il mondo della luna“ von J. Haydn).

Erarbeitung verschiedenster Kinder- und Jugendtheaterstücke im Rahmen von Schullehrgängen und Workshops.

Stationentheater unter freiem Himmel im obersteirischen Murau.

Gastregisseur bei der „Aichfeldoperette“ in Knittelfeld, den „Oststeirischen Operettentagen“ in Bad Waltersdorf, dem Montafoner Sommer, den Internationalen Musikwochen Großlobming und bei den Donaufestwochen im Strudengau („Ottone“ von G. F. Händel und „L’Olimpiade“ von A. Vivaldi).

2021 Inszenierung der Musiktheater-Revue "MS Melody" und Wiederaufnahme der Operette "Der fidele Bauer" (L.Fall), das Grimm'schen Märchen "Hans im Glück", "Der Meineidbauer" von L. Anzengruber als Wandertheater sowie "Das Opernkarussell" als Start-Produktion der neuen Kammeropern-Formation in Zusammenarbeit mit der Sopranistin Barbara Pöltl.